



Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Geschäftsführung Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft

Frau Huppertz

Telefon: (0221) 221 22443

Fax: (0221) 221 22344

E-Mail: DezVI-Dezernatskoordination-
Session@stadt-koeln.de

Datum: 15.02.2024

Niederschrift

über die **22. Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft** in der Wahlperiode 2020/2025 am Montag, dem 29.01.2024, 16:49 Uhr bis 17:46 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jürgen Kircher	SPD
Frau Bärbel Hölzing	GRÜNE
Frau Denise Abé	GRÜNE
Herr Gerhard Brust	GRÜNE
Herr Robert Schallehn	GRÜNE
Herr Ulrich Breite	FDP
Frau Anna-Maria Henk-Hollstein	CDU
Frau Monika Roß-Belkner	CDU
Herr Ralph Sterck	FDP
Herr Artur Tybussek	CDU
Frau Claudia Brock-Storms	SPD
Frau Erika Oedingen	SPD
Herr Heiner Kockerbeck	DIE LINKE
Herr Ralf Schmidt	Auf Vorschlag von Volt

Beratende Mitglieder

Herr Philipp Busch	AfD
Herr Walter Wortmann	Die FRAKTION
Herr Stephan Eckstein	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Herr Christoph Goedecke	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Frau Christiane Schmidt	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Herr Thomas Werner	GRÜNE
Herr Dr. Martin Schoser	Auf Vorschlag von CDU
Herr Stephan Wieneritsch	Auf Vorschlag von CDU

Frau Doris Ruch	Auf Vorschlag der SPD
Herr Marcus Schmitz	Auf Vorschlag von SPD
Herr Jörg Brack	Auf Vorschlag von DIE LINKE
Herr Ralf Eichelbaum-Röhl	Auf Vorschlag der FDP
Herr Manuel Froh	Volt
Herr Achim Schmitz	Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
Herr Abdullah Aydik	Auf Vorschlag des Integrationsrates
Herr Heinz-Peter Bourry	Seniorenvertretung der Stadt Köln

Verwaltung

Herr Beigeordneter Markus Greitemann	Dezernat VI Planen und Bauen
Herr Beigeordneter Stefan Charles	Dezernat VII Kunst und Kultur
Herr Frank Perkhof	Dezernat VI Planen und Bauen
Herr Wolfgang Behrisch	Gebäudewirtschaft der Stadt Köln
Herr Markus Hölzer	Dezernat IV Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung
Frau Heike Kerscher	Amt für Wohnungswesen
Frau Petra Rinnenburger	Gebäudewirtschaft der Stadt Köln
Herr Frank Schorn	Rechnungsprüfungsamt
Herr Rolf Stamm	Abteilung Schulbau und -betreuung
Herr Dr. Marcus Trier	Römisch-Germanisches Museum/Archäologische Bodendenkmalpflege und -denkmalschutz
Herr Markus Vieten	Rechnungsprüfungsamt

Schriftführung

Frau Laura Huppertz	Dezernat VI Planen und Bauen
---------------------	------------------------------

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Stefanie Ruffen	FDP
----------------------	-----

Beratende Mitglieder

Herr David Fuchs	Auf Vorschlag von Die FRAKTION
Herr Andreas Bischoff	Auf Vorschlag von CDU
Herr Lutz Tempel	Auf Vorschlag von SPD
Herr Dr. Benjamin Best	Auf Vorschlag von KLIMA FREUNDE
Frau Deborah Timm	Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Queerpolitik

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

Er verliest die zu- und abgesetzten Tagesordnungspunkte.

Diese lauten wie folgt:

Im Betriebsausschuss der Gebäudewirtschaft

I. Öffentlicher Teil

- 1.4 Sachstandsbericht zum Schaugewächshaus und Orangerie im Botanischen Garten - Stand 19. Dezember 2023
0006/2024
- 2.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage des sachkundigen Einwohners Eckstein, Bündnis 90/Die Grünen, aus der Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft vom 28. August 2023 zum Zustand der Hallen Kalk
4151/2023
- 2.4 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von RM Kockerbeck (Fraktion Die Linke) aus der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung vom 20.11.2023 und RM Brust (Bündnis 90/Die Grünen) im Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft vom 27.11.2023 zur Mensa der Mathilde-von-Mevissen-Grundschule Gellerstraße
0045/2024
- 2.5 Beantwortung einer mündlichen Anfrage des SE Tempel aus der 21. Sitzung des Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft vom 27.11.2023 betreffend Sachstandsbericht Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud
0392/2024
- 7.5 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche einer Investorin oder eines Investors mit Grundstück zur Planung und Errichtung eines Gesamtschulgebäudes für den Stadtbezirk Nippes - hier: Ersatz der Vorlage 0604/2023
0604/2023/1

Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

Die Verwaltung schlägt vor, die Vorlage 3531/2023 - *Prüfung Bausoll-Bauist-Abweichungen; Erkenntnisse aus Ortsbesichtigungen von Baumaßnahmen bei 26/Gebäudewirtschaft der Stadt Köln*, die sowohl im BAU (Top16.1) und im BGW (Top 16.1) behandelt werden soll, zusammen zu beraten.

Der Ausschuss ist mit den Änderungen einverstanden und beschließt folgende

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Kulturbauten

- 1.1 Sachstandsbericht zum Projekt Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln (MiQua) - Stand 10. November 2023
0002/2023/6
- 1.2 Sachstandsbericht zur Zentralbibliothek Köln, Stand 10. Januar 2024
0005/2024
- 1.3 Sachstandsbericht Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud, Stand: 18. Januar 2024
0003/2024
- 1.4 Sachstandsbericht zum Schaugewächshaus und Orangerie im Botanischen Garten - Stand 19. Dezember 2023
0006/2024

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 2.1 Beantwortung einer mündlichen Nachfrage von SE Böning aus dem Betriebsausschuss der Gebäudewirtschaft vom 8. Mai 2023 bezüglich Risiken im Sachstandsbericht zum Schaugewächshaus und Orangerie im Botanischen Garten
2767/2023
- 2.2 Beantwortung einer mündlichen Anfrage der Ausschussvorsitzenden Frau Ruffen aus der Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft vom 28. August 2023 zu denkmalgeschützten Schulen
4155/2023
- 2.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage des sachkundigen Einwohners Eckstein, Bündnis 90/Die Grünen, aus der Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft vom 28. August 2023 zum Zustand der Hallen Kalk
4151/2023
- 2.4 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von RM Kockerbeck (Fraktion Die Linke) aus der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung vom 20.11.2023 und RM Brust (Bündnis 90/Die Grünen) im Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft vom 27.11.2023 zur Mensa der Mathilde-von-Mevissen-Grundschule Gellertstraße
0045/2024

- 2.5 Beantwortung einer mündlichen Anfrage des SE Tempel aus der 21. Sitzung des Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft vom 27.11.2023 betreffend Sachstandsbericht Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud
0392/2024
- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates**
- 5 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- 6 Entscheidungen (Beschlussorgan Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft)**
- 7 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder andere Ausschüsse)**
- 7.1 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Köln 2023
3033/2023
- 7.2 Standortentscheidung für den Schulneubau des Hölderlin-Gymnasiums in 51065 Köln-Mülheim
3326/2023
- 7.3 Anregung der Bezirksvertretung Nippes, Bürgerzentrum Turmstraße, Entsiegelung
3619/2023
- 7.4 Baubeschluss Generalsanierung des Römisch-Germanischen Museums der Stadt Köln, Roncalliplatz 4, 50667 Köln
2794/2023
- 7.5 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche einer Investorin oder eines Investors mit Grundstück zur Planung und Errichtung eines Gesamtschulgebäudes für den Stadtbezirk Nippes - hier: Ersatz der Vorlage 0604/2023
0604/2023/1
- 7.6 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche eines Investors* einer Investorin mit Grundstück zur Planung und Errichtung einer Sporthalle mit 3 Sportübungseinheiten im Stadtbezirk Nippes
4174/2023
- 8 Mitteilungen der Verwaltung**
- 8.1 Sachstand zum Pilotprojekt für die Reinigung schadstoffbelasteter Luft in Städten
0035/2023/3

- 8.2 Sachstand zum Bezirksrathaus Rodenkirchen, Stand 4. Januar 2024
0007/2024
- 8.3 Sachstandsbericht der Verwaltung zur Verlagerung des Autonomen Zentrums
in die Liegenschaft In den Reihen 16 in Köln-Kalk
0150/2024
- 9 Mündliche Anfragen**

II. Nichtöffentlicher Teil

- 10 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
- 11 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
- 12 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates**
- 13 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- 14 Entscheidungen (Beschlussorgan Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft)**
- 15 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder andere Ausschüsse)**
- 16 Mitteilungen der Verwaltung**
 - 16.1 Prüfung Bausoll-Bauist-Abweichungen; Erkenntnisse aus Ortsbesichtigungen
von Baumaßnahmen bei 26/Gebäudewirtschaft der Stadt Köln
3531/2023
 - 16.2 Beschleunigungspaket weiterführende Schulen - Generalsanierung und Neu-
bau Gebäude der Gesamtschule Holweide, der Kaiserin-Theophanu-Schule
und der Heinrich-Böll-Gesamtschule - Ergebnisse der Vergleiche Generalin-
standsetzung versus Abbruch/Neubau
1196/2023/1
- 17 Mündliche Anfragen**

I. Öffentlicher Teil

1 Kulturbauten

1.1 Sachstandsbericht zum Projekt Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln (MiQua) - Stand 10. November 2023 0002/2023/6

Die Vorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen und durch die im Bauausschuss behandelte, aktuelle Vorlage 0002/2024 ersetzt.

1.2 Sachstandsbericht zur Zentralbibliothek Köln, Stand 10. Januar 2024 0005/2024

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

1.3 Sachstandsbericht Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud, Stand: 18. Januar 2024 0003/2024

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

1.4 Sachstandsbericht zum Schaugewächshaus und Orangerie im Botanischen Garten - Stand 19. Dezember 2023 0006/2024

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

2.1 Beantwortung einer mündlichen Nachfrage von SE Böning aus dem Betriebsausschuss der Gebäudewirtschaft vom 8. Mai 2023 bezüglich Risiken im Sachstandsbericht zum Schaugewächshaus und Orangerie im Botanischen Garten 2767/2023

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

2.2 Beantwortung einer mündlichen Anfrage der Ausschussvorsitzenden Frau Ruffen aus der Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft vom 28. August 2023 zu denkmalgeschützten Schulen 4155/2023

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

2.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage des sachkundigen Einwohners Eckstein, Bündnis 90/Die Grünen, aus der Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft vom 28. August 2023 zum Zustand der Hallen Kalk 4151/2023

SE Eckstein erkundigt sich nach der Bausubstanz der Hallen Kalk. Momentan schein es so, dass das Gebäude jeder Zeit einstürzen könne. Er fragt nach dem Zeitplan für dieses Gebäude und ob es auch finanziell noch einen Sinn ergebe.

Beigeordneter Greitemann führt aus, dass es selbstverständlich noch Sinn mache darüber nachzudenken. Wie den Unterlagen zu entnehmen sei, seien bereits Sicherungsmaßnahme von der Gebäudewirtschaft eingeleitet worden. Man stehe hier auch im direkten Austausch mit dem Kulturdezernat und Beigeordnetem Charles um eine Lösung herbeizuführen.

RM Breite weist daraufhin, dass es hierzu eine Anfrage der FDP im Ausschuss Kunst und Kultur gebe, damals zu Coronazeiten seien Sofortmaßnahmen von den Fraktionen CDU und Grüne abgelehnt worden.

Beigeordneter Greitemann betont, dass Sofortmaßnahmen eingeleitet worden seien, um die Verkehrssicherheit des Gebäudes herzustellen. Allerdings sei es jetzt an der Zeit eine nutzungsabhängige oder nutzungsunabhängige Sanierung durchzuführen. An dieser Stelle sei der Kulturdezernent gefragt.

RM Breite sagt, dass dies jedoch nur gemeinsam mit der Politik geschehen könne und er hoffe auf ein Einlenken.

Vorsitzender Kircher erkundigt sich nach einem Zeitfenster, wann eine Vorlage zu dieser Thematik auf die Tagesordnung gesetzt werde, sollte es keine weiteren Änderungen geben.

Beigeordneter Greitemann möchte dies mit dem Kulturdezernenten abstimmen.

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

2.4 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von RM Kockerbeck (Fraktion Die Linke) aus der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung vom 20.11.2023 und RM Brust (Bündnis 90/Die Grünen) im Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft vom 27.11.2023 zur Mensa der Mathilde-von-Mevissen-Grundschule Gellertstraße 0045/2024

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

2.5 Beantwortung einer mündlichen Anfrage des SE Tempel aus der 21. Sitzung des Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft vom 27.11.2023 betreffend Sachstandsbericht Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud 0392/2024

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

- 3 **Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates**
- 4 **Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates**
- 5 **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- 6 **Entscheidungen (Beschlussorgan Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft)**
- 7 **Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder andere Ausschüsse)**
- 7.1 **Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Köln 2023 3033/2023**

RM Hölzing merkt an, dass in der Planung die Berufskollegs fehlen, da diese in der Schulentwicklungsplanung bisher nicht berücksichtigt werden konnten. Zudem seien in den großen Baugebieten (Kreuzfeld, Parkstadt süd und anderen großen Baugebiete) flexiblere Bauten gewünscht worden.

RM Oedingen führt aus, in Bezug auf die Niederschrift der Ausschusssitzung vom 27.11.2023, in der RM Kircher sich zur Schule im Holzheimer Weg geäußert hatte, dass immer noch von einer vierzügigen Gesamtschule gesprochen werde, obwohl gemäß den Größenangaben für das Grundstück nur eine dreizügige Schule dort gebaut werden könne. Sie weist auf eine stattgefundene Prüfung diesbezüglich hin, die ergeben habe, dass nur dreizügig gebaut werden könne. In Anlage 1 und Anlage 3 werde die Schule aber immer noch als vierzünftig aufgeführt. Sie bittet um eine Stellungnahme der Verwaltung und um Klärung bis zur Ratssitzung.

Herr Hölzer führt aus, dass es bei Gesamtschulen Mindestgrößen gebe, die schulrechtlich erforderlich seien. Diese sei bei Gesamtschulen eine Vierzügigkeit in der Sekundarstufe I. Sollte dies baulich nicht umsetzbar sein, so könne an diesem Standort auch keine Gesamtschule errichtet werden.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft empfiehlt dem Rat die Annahme des **geänderten** Beschlusses **aus dem Ausschuss Schule und Weiterbildung**

Der Rat der Stadt Köln

1. beschließt die „Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Köln 2023“ als ~~Rahmenplanung~~ **aktuelle Momentaufnahme. Die weiteren Entwicklungen und die genauen Festlegungen der Schultypen sollen zum Zeitpunkt der Einzelbeschlüsse festgelegt werden.** Mit ihr wird ein aktualisierter Gesamtüberblick über gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen sowie über Lösungsansätze zur bedarfsgerechten Gestaltung der Kölner Schullandschaft allgemeinbildender Schulen gegeben und dient als Kompass für die Weiterentwicklung der Kölner Schullandschaft.
2. beauftragt die Verwaltung auf dieser Basis und unter Beachtung ~~und intensiver Prüfung~~ **und Berücksichtigung** der Beschlüsse und Stellungnahmen der Schul-

- konferenzen und der Bezirksvertretungen die erforderlichen schulorganisatorischen Maßnahmen vorzubereiten und als gesonderte Beschlussvorlagen bei gesicherter Finanzierung in die politischen Gremien einzubringen.
3. begrüßt in diesem Zusammenhang die entsprechende Initiative der Verwaltung und beauftragt sie, ab 2024 schrittweise aktiv auf die Bezirksvertretungen bzw. Bezirke zuzugehen, um in Fachgesprächen bzw. Workshops Perspektiven zu erläutern, Umsetzungsstrategien weiter zu qualifizieren und Ideen auszutauschen.
 4. **Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beauftragt die Verwaltung, Planungen zu einem Bildungscampus in Kreuzfeld mit Förderschule und zu einem Bildungscampus ohne Förderschule zu erstellen.**
 5. **Die Verwaltung stellt dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung diese Planungen zur weiteren Diskussion vor. Bei der Variante mit Förderschule soll keine räumliche Trennung der Förderschule von den anderen Schulen erfolgen. In allen Varianten sind gemeinsam genutzte Räumlichkeiten zu entwickeln (Mensa mit Frischeküche, die ggf. auch die Kitas beliefern kann, Bibliothek, Veranstaltungsräume, Räume für externe Bildungsangebote wie VHS, Musikschule u. Ä.).**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfohlen

**7.2 Standortentscheidung für den Schulneubau des Hölderlin-Gymnasiums in 51065 Köln-Mülheim
3326/2023**

RM Brust verweist auf den Beschluss aus der letzten Sitzung. Dort wurde die Vorlage zurückgestellt mit dem Hinweis, dass das Gutachten, welches überprüft, ob die Andre-Thomkins-Schule abgerissen werden müsse, voraussichtlich Anfang des nächsten Monats vorliege, da die Schule auf das Grundstück der Andre-Thomkins-Schule gebaut werden solle. Er bittet darum die Vorlage bis zur Vorlage des Gutachtens zurückzustellen.

RM Kircher führt aus, dass Frau Ruffen ihn informiert habe, dass eine Ortsbegehung in Planung sei, zu der über die Vorsitzenden des Ausschuss Schule und Weiterbildung sowie über des Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft eingeladen werden solle. Ins Auge gefasst wurde der 20.02.2024, allerdings sei dieser Termin noch nicht fix bestätigt. Er schlägt vor, wie von RM Brust angeregt, die Vorlage zurückzustellen, bis man sich dort vor Ort ein Bild habe machen können.

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft stellt die Angelegenheit zurück.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zurückgestellt.

**7.3 Anregung der Bezirksvertretung Nippes, Bürgerzentrum Turmstraße, Entsiegelung
3619/2023**

RM Abé beantrag, dass das Gremium wie Ausschuss Klima, Umwelt und Grün beschließt.

RM Henk-Hollstein richtet sich mit dem Prüfauftrag an die Verwaltung, dass noch einmal genau kontrolliert werden solle, wer in künftigen Fällen die Entsiegelungen beschließe. Ebenso solle noch einmal nachgesehen werden, ob eine Straffung des Verfahrens möglich sei, sodass man nicht jede einzelne Schule, die entsiegelt werden solle, auf der Tagesordnung stehe.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft empfiehlt dem Finanzausschuss die Annahme des **geänderten** Beschlusses aus dem **Ausschuss Klima, Umwelt und Grün:**

Geänderter Beschluss der BV Nippes gem. mündlichem Änderungsantrag der CDU-Fraktion (kursiv/gestrichen):

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, dass ein Teil der asphaltierten Innenhöfe um das Bürgerzentrum Turmstraße (städtische Liegenschaft mit Bürgerzentrum, Hochschule, Rheinische Musikschule u.a.) entsiegelt und naturnah umgestaltet werden soll. In enger Zusammenarbeit von Gebäudewirtschaft und der Gruppe der Nutzer*innen, die sich schon seit längerem um die Gestaltung der Außenanlagen bemüht, soll ein erstes Projekt für die Entsiegelung und Umgestaltung öffentlicher Flächen entstehen mit folgenden Komponenten, die nicht alle erfüllt sein müssen:

1. Entfernen der Asphaltdecke an Stellen, wo dies technisch machbar ist,
2. Schaffung von Platz für Beete mit Bepflanzung sowie Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien,
3. Auffangen des Regenwassers zum Gießen.

Hierfür stellt die Bezirksvertretung 15.000,- € aus Stadtverschönerungsmitteln zur Verfügung.

~~Die Bezirksvertretung fordert den Rat der Stadt Köln bzw. den zuständigen Ausschuss auf, baldmöglichst Haushaltsmittel für die Entsiegelung öffentlicher Flächen zur Verfügung zu stellen, die künftig u. a. auch von den Bezirksvertretungen genutzt werden können.~~

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfohlen

7.4 Baubeschluss Generalsanierung des Römisch-Germanischen Museums der Stadt Köln, Roncalliplatz 4, 50667 Köln 2794/2023

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlusses:

1. Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Planung (Leistungsphase 5-7) sowie der Bauausführung (Leistungsphase 8 und 9) der Sanierung des Römisch Germanischen Museums.
Die Gesamtkosten der Baumaßnahme liegen bei rund 169 Mio. Euro brutto inklusive Risikokosten gemäß Risikoliste in Höhe von rund 26 Mio. Euro brutto

sowie einem Generalunternehmer-Zuschlag in Höhe von rund 20 Mio. Euro brutto.

Die reinen Baukosten (Kostengruppe 200 - Kostengruppe 600) betragen rund 80 Mio. Euro brutto.

Der Rat beschließt die Umsetzung der Baumaßnahme mit Kosten in Höhe von rund 154 Mio. Euro brutto, die bereits beschlossenen Mittel für Planungsleistungen und Bauausführung für vorgezogene Maßnahmen sind hierbei in Abzug gebracht (s. Anl. 2).

2. Der Rat beschließt die Kosten für die Restaurierung und Herrichtung der Exponate der zukünftigen Ausstellung, für deren Transport und Handling, für die inhaltliche Vorbereitung von Ausstellungsmedien und Vermittlungswerkzeugen sowie für die Herstellung haptischer Modelle in Höhe von rund 7,5 Mio. Euro brutto und konsumtive Kosten für folgende Maßnahmen: Beschaffung von Material für die Restaurierung und das Handling der zukünftigen Exponate in Höhe von 355.000 Euro brutto.
3. Der Rat der Stadt Köln beschließt die Freigabe der Mittel in Höhe von 19,1 Mio. Euro im Teilfinanzplan des Römisch-Germanischen Museums in der Produktgruppe 0403 – Römisch-Germanisches Museum in der Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen in der Finanzstelle 4512-0403-0-1000 – Sanierung Römisch-Germanisches Museum in den Haushaltsjahren 2023 und 2024.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfohlen

7.5 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche einer Investorin oder eines Investors mit Grundstück zur Planung und Errichtung eines Gesamtschulgebäudes für den Stadtbezirk Nippes - hier: Ersatz der Vorlage 0604/2023 0604/2023/1

Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

7.6 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche eines Investors* einer Investorin mit Grundstück zur Planung und Errichtung einer Sporthalle mit 3 Sportübungseinheiten im Stadtbezirk Nippes 4174/2023

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlusses:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass für den Neubau einer Sporthalle mit mindestens drei Sportübungseinheiten zur Abdeckung des Schul- und Vereinssportes in Nippes ein Ausschreibungsverfahren durchgeführt wird. Ziel ist es, ein geeignetes Grundstück in Nippes in einem maximalen Entfernungsradius von 800 Metern um den Interim-Schulstandort Bürgerpark Nord zu finden. Das Grundstück muss für die Unterbringung von mindestens drei Sportübungseinheiten geeignet sein.

Das Ausschreibungsverfahren soll sowohl die Grundstückssuche als auch die bauliche Errichtung umfassen. Nach Fertigstellung der Sporthalle soll diese einschließlich Grundstück vom Investor beziehungsweise von der Investorin entweder gekauft oder langfristig angemietet werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig – bei Enthaltung der Fraktion-die Linke – empfohlen.

8 Mitteilungen der Verwaltung

**8.1 Sachstand zum Pilotprojekt für die Reinigung schadstoffbelasteter Luft in Städten
0035/2023/3**

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**8.2 Sachstand zum Bezirksrathaus Rodenkirchen, Stand 4. Januar 2024
0007/2024**

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**8.3 Sachstandsbericht der Verwaltung zur Verlagerung des Autonomen Zentrums in die Liegenschaft In den Reihen 16 in Köln-Kalk
0150/2024**

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

9 Mündliche Anfragen

9.1: Heizung/Lüftung Hildegard von Bingen Gymnasium

SE Eckstein führt aus, dass in dem Hildegard von Bingen Gymnasium, in dem vor etwa zwei Jahren die Abnahme stattgefunden habe, die Lüftung sowie die Heizung in der Turnhalle nicht funktionsfähig seien. Er fragt an, ob dies von Nutzungsfehlern her rühre oder ob dies unter die Gewährleistung falle. Er erkundigt sich zudem nach einem Zeitrahmen für eine Reparatur.

Er bittet darum die Antwort in den Sportausschuss und die BV Lindenthal zu geben.

Frau Rinnenburger führt aus, dass es sich um einen klaren Gewährleistungsfall handle. Sie nimmt die Angelegenheit mit und wird schriftlich mitteilen, wann die Sanierung statfinde.

9.2 Vorstellung Schulbaugesellschaft mbH

SE Schmidt erkundigt sich nach einer Vorstellung der Geschäftsführung und der Projekte der Schulbaugesellschaft mbH in der nächsten Ausschusssitzung.

Beigeordneter Greitemann bejaht dies.

9.3 Thurner Hof

RM Schallehn fragt nach der Nutzung des Thurner Hofes und wann dort der Einzug für die Personen, die die Umweltbildung durchführen wollen, geschehe.

Beigeordneter Greitemann sagt zu, die Thematik mitzunehmen, da hier auch die Liegenschaften involviert seien.

Stell. Vorsitzender Kircher schließt die öffentliche Sitzung.

gez. Jürgen Kircher
(stell. Vorsitzender)
)

gez. Laura Huppertz
(Schriftführerin)